

Stellenausschreibung

Die Stadt Dornbirn schreibt hiemit die Stelle einer männlichen Kanzleiführkraft für den städt. Werkhof, die auch die dortige Materialbuchhaltung zu besorgen hat, zur Bewerbung aus.

Anstellungsbedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft, ehrenhaftes Vorleben, moralische, geistige und körperliche Eignung, entsprechende, schulische Vorbildung (Handelschule, Bundesgewerbeschule oder dgl.). Bewerber im Alter bis zu 20 Jahren werden bedorngt.

Die ordnungsgemäß gestempelten Gesuche, die mit einem handgeschriebenen Lebenslauf und Schul- und Verwendungszugewissen der ev. bisherigen Tätigkeiten belegt sein müssen, sind bis spätestens Montag, den 28. Jänner 1957, im neuen Rathhaus, Zimmer Nr. 30 einzubringen.

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Verlautbarung!

Für die Zufahrtswege nach Martinsruh u. zw.:

- 1) Weg von der Bundesstraße entlang dem Stiglbach,
- 2) Dammweg beginnend beim Dorfer Achteg und
- 3) Weg von der Höchsterstraße unterhalb Werbenhof bis zur Mäcker-Brücke

wird in Anwendung von § 53 der Gemeindeordnung ab sofort eine Gewichtsbefristung für Fahrzeuge aller Art bis höchstens 3 t Gesamtgewicht und eine Geschwindigkeitsbeschränkung bis höchstens 40 km/Stdunde angeordnet.

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Holzfallungsanmeldung und Forstpflanzenbestellung 1957

Die Holzfallungsanmeldungen und Forstpflanzenbestellungen für das Jahr 1957 werden in der Zeit vom Montag, den 14. Jänner bis einschließl. Mittwoch, den 16. Jänner 1957, von 8 — 12 Uhr vormittags im alten Rathhaus, Zimmer Nr. 17, entgegen genommen.

Die Anmeldungen haben die im Anmeldeformular vorgezeichneten Angaben zu enthalten: Name, Wohnort, Straße und Hausnummer des Anmelders, Parzellen Nr. und Flächenausmaß, Katastralgemeinde und Ortsbezeichnung des Waldes, ferner die Nutzungsort (Mentierung, Kahlschlag oder Durchforstung). Bei Mentierung ist die Stammzahl und das Festmaß, bzw. Raummaß der beabsichtigten Nutzung, bei Kahlschlägen außerdem das Ausmaß der Schlagfläche anzugeben. Bei Schlagräumen über 50 Stämme ist Name und Wohnort des Schlagunternehmers anzugeben.

Anmeldungen mit wesentlichen Mängeln (Fehlen der Parzellenummer u. dgl.) können nicht in Behandlung bezogen werden.

Zur Anmeldung für die Holzforstung ist der Grundbesitzbogen oder eine andere Urkunde über die Grundparzelle und das Ausmaß des beplanten Waldes ersichtlich mitzubringen.

Auch Durchforstungen sind anzuzeigenpflichtig.

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Anmeldung und Anzeige des Brennholzbedarfes in der Alpwirtschaft gerichtet. Jeder Alpmesser ist verpflichtet, seinen Brennholzbedarf zur Anzeige anzumelden.

Holzfallungen ohne förmliche Anzeige sind strafbar.

Für die Aufforstung von nicht benützten Alpweideböden und Bergmähder werden im Jahre 1957 Aufforstungsbefristungen gegeben. Der hierzu erforderliche Pflanzenbedarf möge gleichfalls bestellt werden.

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Volksbewegung der Stadt Dornbirn im Monat Dezember 1956

Geburten:

1. Gerhard, Sohn des Arthur Fend, Koblach
2. Maria, außerehelich
2. Werner, Sohn des Helmut Schwärzler, Höchsterstr. 34
2. Silvia Ilrite, Tochter des Dipl.-Ing. Dr. Franz Haas, Gutenbergstraße 12
3. Rosmarie Sonja, Tochter des Oskar Hämmerle, Lustenau
4. Rosmarie Rita, Tochter des Robert Sohn, Schloßg. 5
4. Waltraud Johanna, Tochter des Robert Sohn, Schloßgasse 5
4. Werner Hendrik, außerehelich
4. Edgar Paul, Sohn des Paul Köhr, Lindau-Neutin
5. Werner, Sohn des Josef Plaidner, Götzig
5. Diemar Franz, Sohn des Franz Mäser, Dr. Döflstr. 1
6. Siegfried, Sohn des Johann Freihöfner, Baumweg 12
6. Andrea, Karla, Maria, Luise, Tochter des Mario Glauer, Ob. Kirchweg 12
7. Gerhard, Sohn des Siegmund Klammer, Rohrbach 32
7. Margit, Maria, Emma, Tochter des Josef Giselbrecht, Götzig
7. Gertrud Maria, Tochter des Alois Müller, Lauteraach
8. Herbert Christian, Sohn des Gottfried Neuhauer, Götzig
8. Hedwig Ingrid, Tochter des Fridolin Frener Rohrbach 56
9. Ingrid, Tochter des Kurt Kuchhammer, Birkenwiese 36
10. Gerhard Julius, Sohn des Julius Trotter, Negrellistraße 14
10. Hans Werner, außerehelich
10. Hermann Ambros, Sohn des Hermann Mayr, Gütle 22
10. Angelika Anna, Tochter des Edmund Fegler, Kehlrauer 4
11. Johann Edelbert, außerehelich
11. Renate, Tochter des Johann Hämmerle, Höchsterstr. 14
11. Margit, Tochter des Emerich Rutsch, Hämmerlerstr. 5
12. Josef Kurt, außerehelich
14. Gerhard, außerehelich
14. Waltraud, Tochter des Rudolf Brenble, Lustenau
15. Votha Oskar, Sohn des Inzag Berle, Rnie 1
15. Günter, Sohn des Dipl. Ing. Herbert Tschann, Gulental 13
15. Herta Melanie, Tochter des Alois Amann, Koblach
15. Maria Helene, Tochter des Walter Tschirz, Spinnergasse 4
17. Doris Elisabeth, Tochter des Hermann Schöb, Feldkirch-Altenstadt
17. Elfriede, Tochter des Heinrich Schueger, Lustenau
18. Birgit, außerehelich
18. Andreas Eduard, Sohn des Dr. Eduard Meyer, Kreuzgasse 4
18. Rudolf Anton, Sohn des Ehrenfried Fetz, Bizau
19. Marianna, Tochter des Ernst Salzmann, Neugasse 1
20. Waltraud, Tochter des Johann Graller, Höchsterstr. 61
21. Franz Michael, Sohn des Hans Illner, Wälderstr. 11
21. Karl August, Sohn des Friedrich Flak, Schwarzach
21. Christine, Tochter des Eduard Simeoner, Gölzplatz 36
23. Heide Renate, Tochter des Franz Urthaler, Eisenhammerstraße 9
24. Sonja Agatha, Tochter des Josef Amann, Kehlweg 12